

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen bei der am 04. März 2013, um 19:00 Uhr, im Marktgemeindeamt Mondsee, Sitzungssaal im 1. Stock, stattfindenden neunzehnten Sitzung des Gemeinderates der Markt-gemeinde Mondsee.

<u>Anwesende:</u>	Bürgermeister Karl Feurhuber	ÖVP	
	1. Vizebürgermeister Robert Graspointner	ÖVP	entschuldigt
	2. Vizebürgermeister Mag. Franz Vockner	SPÖ	
	Vorstand Jürgen Prasse	FPÖ	
	Vorständin Christine Grabner	ÖVP	
	Vorstand Ing. Richard Kothmaier	ÖVP	
	Vorstand Josef Wendtner	ÖVP	
 <u>Gemeinderäte:</u>			
	Alois Ebner	ÖVP	
	Anton Ebner	ÖVP	
	Dr. Gerhard Eidenhammer	ÖVP	
	<i>Wilhelm Feichtinger</i>	ÖVP	entschuldigt
	Ing. Rüdiger Frauenschuh	FPÖ	
	Dr. Thomas Jörgner	ÖVP	
	Markus König	ÖVP	
	Wolfgang Meindl	ÖVP	
	<i>Zlatko Novakovic</i>	SPÖ	entschuldigt
	<i>Christian Oberschmid</i>	SPÖ	entschuldigt
	Koloman Pöllmann	FPÖ	
	Christine Pölz	ÖVP	
	<i>DI Thomas Reuter</i>	FPÖ	entschuldigt
	Franz Schwarz	ÖVP	ab 19:25 Uhr
	Dr. Roland Starlinger	ÖVP	
	Sigurd Steinkogler	ÖVP	
	<i>Beatrix Tengg</i>	SPÖ	entschuldigt
	Ing. Bernhard Widlroither	SPÖ	

Für die entschuldigt ferngebliebenen Gemeinderatsmitglieder sind die Ersatzmitglieder Frena Otto, Gurtner Wilhelm, Kothmaier Bernhard, DI Mierl Andrea und Reiter-Döllerer Martha erschienen.

Für das entschuldigt ferngebliebene Gemeinderatsmitglied Zlatko Novakovic ist kein Ersatzmitglied erschienen.

Zuhörer: 5

Schriftführerin:
AL Dr. Elisabeth Niederbrucker

Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eingang in die Tagesordnung erklärt der Vorsitzende TOP 10 der Sitzung für abgesetzt, da hier noch weitere Gespräche mit der Pfarre geführt werden.

Weiters begrüßt der Vorsitzende das neue Gemeinderatsmitglied Dr. Roland Starlinger.

Punkt 1.)

Berichte des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über/dass

- Eine außerordentliche Vorstandssitzung mit KR Hans Asamer betreffend Ankauf Weyerfeld und Umwidmung Brandlberg stattgefunden hat. Das Angebot Asamers sollte in den Fraktionen diskutiert werden, wobei innerhalb der ÖVP Fraktion derzeit keine Einigkeit zum Thema herrscht.
- Berichte aus der Vorstandssitzung vom 21.02.2012:
- Ein Schreiben des Ingenieurbüros Weinberger GmbH - Kulturtechnik u. Wasserwirtschaft vom 15.02.2013 betreffend diverser Varianten Bodenkörperfilterbecken im Bereich des bestehenden Biotops.
- Ein Brief des Konsulenten August Zopf betreffend Buchenzaun entlang der Lindenthalerstraße.
- Ein Schreiben von Hrn. DI Porzer vom 14.02.2013 betreffend Angebot Grundankauf, in welchem er mitteilt, dass mit einer Entscheidung seinerseits nicht vor den nächsten zwei Monaten gerechnet werden kann.
- Die Vorlage eines regionalen Abfallwirtschaftsprogrammes für den Bezirk Vöcklabruck durch den BAV, in welchem eine Zentralisierung und damit verbunden vermutlich auch eine Verteuerung für die Gemeinden angestrebt wird. Dem Programm will die Gemeinde keinesfalls nähertreten.
- Betreffend Projektvorlage Oberflächenwasserversickerung Parkplatz B 151 und Pizzeria, ein Angebot von Büro Carli, HIPI und Weinberger eingeholt werden soll.
- Selina Hausverwaltung ein Ansuchen um Zuschuss zur Baumfällung in der Brandlbergstraße in der Höhe von € 870,00 gestellt hat, welches einstimmig abgelehnt wird.
- Seitens LR Haimbuchner mitgeteilt wird, daß für Leader-Naturschutz-Projekte für die laufende Programmperiode 2007 – 2013 zusätzliche Mittel in der Höhe von € 200.000,-- zur Verfügung gestellt werden.
- Die Pfarre für das Jugendzentrum einen Mitarbeiter für 20 Stunden zur Verfügung stellen kann.
- Betreffend Sportplatz Mondsee (unterird. Schießstand) sowie Stock- und Eishalle und die weitere Vorgangsweise iZm Vermietung und Verpachtung aufgrund gesetzl. Änderungen im Bereich der Umsatzsteuer.
- Beschlussfassung der Zahlung von Kostenvorschüssen über Gerichtsbeschluss zu Rechtssache Klage Wartenfelsstraße.
- Diverse Veranstaltungs- und Subventionsansuchen.
- Schreiben des TVB zum abgelaufenen Advent in Mondsee 2012 sowie geplante Änderungen für 2013; kritisiert wird dazu der Zustand der öffentlichen Toilettenanlagen.
- Beim Seefest 2013 als Stargast die Sängerin Nena auftreten wird.

Punkt 2.)**Genehmigung der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung der Marktgemeinde Mondsee für das Finanzjahr 2012, sowie Genehmigung von verschiedenen Kreditüberschreitungen im Finanzjahr 2012.**

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Mondsee in seiner Sitzung am 18. Februar 2013 mit der Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2012 beschäftigt hat und bringt den Mitgliedern des Gemeinderates die wesentlichsten Ziffern des vorliegenden Rechnungsabschlusses wie folgt zur Kenntnis:

Ordentlicher Haushalt		
Einnahmen		11.356.446,50
Ausgaben		11.243.348,85
Sollüberschuss 2012		113.097,65
Ist-Ergebnis 2012		
Einnahmen		22.882.945,66
Ausgaben		20.300.203,48
Ist-Überschuss		2.582.742,18
Durchlaufende Gebarung		
Verwahrgelder	Einnahmen	5.530.731,82
	Ausgaben	4.698.980,70
	Übernahme in das Finanzjahr 2013	831.751,12
Vorschüsse	Ausgaben	1.078.649,25
	Einnahmen	700.743,94
	Übernahme in das Finanzjahr 2013	377.905,31
Schulden		
Stand 1.1.2012		7.012.304,88
Zugänge		0,00
Abgänge		647.186,96
Stand 31.12.2012		6.365.117,92
davon die Gemeinde belastend:		6.302.510,59
die Gemeinde nicht belastend:		62.607,33
Vermögen		
Stand 1.1.2012		22.865.686,59
Zugänge		46.794,91
Abgänge		0,00
Stand 31.12.2012		22.912.481,50
Rücklagen (Sparbücher)		
Rücklage Seniorenwohnheim		266.431,43
Rücklage Spenden Seniorenwohnheim		8.556,03
Rücklage Kanalbau		148,08

Rücklage Unverschuldete Notlagen-Fonds	16.692,85
Rücklage Lindenthaler´sche Schulstiftung	10.694,42
Rücklage "Sozialer Wohnbau"	65.083,63

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	5.195.324,07
Ausgaben	2.980.244,99
Sollüberschuss 2012	2.215.079,08

Nach vollständiger Verlesung der gegenständlichen Niederschrift des Prüfungsausschusses, und keiner weiteren Fragen seitens der Mitglieder des Gemeinderates, stellt der Vorsitzende den Antrag, die vorliegende Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2012 sowie die verschiedenen Kreditüberschreitungen zu genehmigen.

Antrag Vorsitzender: Zustimmung zum Rechnungsabschluss 2012 in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Niederschrift vom 18.02.2013 bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 1).

Punkt 3.)

Aufhebung und Neufassung der Wasserleitungsordnung der Marktgemeinde Mondsee.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Mondsee in seiner letzten Sitzung am 10.12.2012 die Änderung der Wasserleitungsordnung beschlossen hat. Die Verordnung wurde anschließend an der Amtstafel kundgemacht und zur Verordnungsprüfung an das Land geschickt. Die Verordnungsprüfung hat ergeben, dass die Kundmachung nicht hätte erfolgen dürfen, sondern die Verordnung nach Beschlussfassung im Gemeinderat nochmals an das Land zur zweiten Vorprüfung gesandt werden hätte müssen.

Wegen diesem Formalfehler ist daher die Wasserleitungsordnung heute aufzuheben und nochmals in der vorliegenden Form offiziell zu beschließen. Nach diesem Beschluss wird die Verordnung an das Land gesandt und erst nach Bestätigung durch die zuständige Abteilung kundgemacht. Anschließend erfolgt nochmals die Verordnungsprüfung nach der Gemeindeordnung.

Inhaltlich ist die Wasserleitungsordnung unverändert geblieben.

Antrag GV Wendtner: Beschluss der Aufhebung und neuerlicher Beschluss der Wasserleitungsordnung in der vorliegenden Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 2).

Punkt 4.)

Beschlussfassung der Änderung von Gebühren im Alpenseebad ab Saison 2013.

Der Vorsitzende berichtet, dass im Zuge der Gebarungsprüfung durch das Land der Gemeinde empfohlen wurde, die Eintrittspreise im Seebad moderat zu erhöhen.

Der zuständige Ausschuss Seebad hat sich in seiner Sitzung am 29. Jänner 2013 mit der Thematik beschäftigt und empfiehlt dem Gemeinderat mehrheitlich nur die Leihgebühren für Liegen/Sonnenschirme sowie die Gebühr für die Dauerkabinen ab der Saison 2013 zu erhöhen. Die Eintrittspreise sollen gleich bleiben wie im Vorjahr. Die letzten Preiserhöhungen waren in den Jahren 2008 und um 10% im Jahr 2010.

Die Leihgebühr für Liege/Sonnenschirm soll von bisher € 2,50 auf neu € 3,-- (ab 13.00 Uhr von bisher € 1,50 auf neu € 2,--) und die Nutzungsgebühr für eine Dauerkabine von bisher € 50,-- auf neu € 53,-- erhöht werden.

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung der Änderung der Leihgebühren für Liegen/Sonnenschirme sowie Dauerkabinen im Alpenseebad ab Saison 2013 in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen. Abwesend: GR Dr. Starlinger, GR König.

P u n k t 5.)

Beschlussfassung eines Finanzierungsplanes gem. Erlass IKD(Gem)-311384/626-2012-Sal zum Ankauf eines Kommunaltraktors.

Der Vorsitzende berichtet, dass bekanntermaßen die Gemeinde den Kommunaltraktor Steyr 9105 MT mit Gesamtkosten von 102.700 Euro angekauft hat und erhält die Gemeinde für den angekauften Kommunaltraktor eine Bedarfszuweisung des Landes in der Höhe von € 50.000. Das Geld wird 2013 zur Verfügung gestellt und ist dazu der Finanzierungserlass der Gemeindeabteilung offiziell zu beschließen:

Anteilsbetrag o.H:	52.700,--
BZ:	<u>50.000,--</u>
Gesamtkosten:	102.700,--

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung eines Finanzierungsplanes gem. Erlass IKD(Gem)-311384/626-2012-Sal zum Ankauf eines Kommunaltraktors in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen. Abwesend: GR Dr. Starlinger.

P u n k t 6.)

Verlängerung der Verordnung zum Neuplanungsgebiet „Viktor Kaplan Straße“ gem. § 45Abs.5 Oö. BauO.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat am 14. Februar 2011 eine Verordnung zur Verhängung eines Neuplanungsgebietes betreffend die GP 186/1, 188/1, 188/2, 188/9 und 189/1 KG Mondsee im Bereich der Viktor Kaplan Straße bis zur Erstellung eines Bebauungsplanes beschlossen hat.

Da die verkehrstechnische Aufschließung noch nicht gänzlich geklärt ist, kann auch der Bebauungsplan noch nicht fertiggestellt werden und es ist daher die Verordnung nach den Bestimmungen der Oö. Bauordnung bis zur Erstellung des Bebauungsplanes um ein weiteres Jahr zu verlängern.

Antrag Vorsitzender: Verlängerung der Verordnung zum Neuplanungsgebiet „Viktor Kaplan Straße“ vom 14. Februar 2011 gem. § 45 Abs. 5 Öö. BauO um ein weiteres Jahr.

Beschluss: einstimmig angenommen. Abwesend: GR Dr. Starlinger.

Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 3).

Punkt 7.)

Beschlussfassung einer anteiligen Kostenübernahme zur Errichtung eines Pfahlbau Info Pavillons einschließlich Einhausung des Einbaums.

Der Vorsitzende berichtet und zeigt dazu einen Plan, dass im Zuge des UNESCO Welt-erbes Pfahlbau ein Leader-Projekt „Pfahlbau Info Pavillons“ mit Gesamtkosten von 230.000 Euro zur Förderung eingereicht wurde. Die Pavillons werden in den drei Welt-erbe-Gemeinden Seewalchen, Attersee und Mondsee baugleich errichtet. Die Planung des Projekts bzw. Pavillons erfolgt durch Architekten ZT-GmbH Luger & Maul, Wels. Für Mondsee wurde noch zusätzlich vereinbart, dass der Pavillon neben dem Einbaum errichtet werden soll und zusätzlich der Einbaum noch eingehaust wird. Der Standort des Pavillons und des Einbaums wurde im Almeida Park zwischen Seekapelle und Weg -wie schon früher durch den Gemeindevorstand beschlossen- festgelegt. Die Umsetzung des Projekts soll in den nächsten Monaten erfolgen und ist die Eröffnung am ersten Juli- Wochenende geplant.

Die Gesamtkosten des Projekts betragen € 230.000,-- inkl. Mwst. und werden zu 50% über Leader gefördert. Von LR Hiegelsberger gibt es weiters eine Zusage von BZ-Mittel idH von insgesamt € 24.000,-- für die Gemeinden Mondsee und Seewalchen. Die veranschlagten verbleibenden Kosten werden zu je einem Drittel auf die drei Welterbe-Gemeinden aufgeteilt, wobei für Mondsee für die Einhausung des Einbaums Sonderkos-ten von € 25.000,-- veranschlagt wurden.

Es ergeben sich somit für das genannte Leader-Projekt einschließlich Einhausung des Einbaums Kosten für die Gemeinde Mondsee in der Höhe von € 34.600,--.

In den Gesamtkosten ist auch die Beschilderung an der Autobahn inkludiert, die Bewer-bung des Projekts übernimmt das Land.

Über Anfrage zur Betreuung des Pavillons, teilt der Vorsitzende mit, dass dieser offen mit vielen Glaselementen gestaltet wird und gegen Vandalismus versichert werden muss. Ebenso ist geplant auch das Pfahlbaumuseum zu vermarkten, hier hat man sich allerdings auch für die Landesausstellung 2020-2028 beworben.

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung einer anteiligen Kostenübernahme zur Errich-tung eines Pfahlbau Info Pavillons einschließlich Einhausung des Einbaums in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Punkt 8.)**Beschlussfassung einer Vereinbarung zur Grundabtretung betreffend GP 231/1 KG Mondsee (Eigentümer: Christian Eppenschwandtner) zur Errichtung der Aufschließungsstraße Steinerhof.**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeinde Mondsee gemeinsam mit der Gemeinde Tiefgraben die Errichtung der neuen Steinerhofstraße plant. Die Straße wird durch die Güterwegeabteilung im Herbst 2013 errichtet werden und führt auf Seite der Gemeinde Mondsee über Grund von Herrn Christian Eppenschwandtner.

Benötigt werden von Mondsee und Tiefgraben jeweils rund 230m² und hat sich Herr Eppenschwandtner bereiterklärt den Grund um € 20,-- pro m² abzutreten. Für die Gemeinde Mondsee beträgt der Kaufpreis somit € 4.600,-- und werden 90% des Kaufpreises vor Grundinanspruchnahme bezahlt.

Das tatsächlich benötigte Flächenausmaß wird nach Endvermessung der neu errichteten Straße festgestellt und sind allfällige Nachzahlungen binnen 4 Wochen zu leisten.

Dazu wird unter anderem von den Gemeinderatsmitgliedern Richard Kothmaier, Josef Wendtner und Mag. Franz Vockner die Meinung vertreten, dass jedenfalls mit der Gemeinde Tiefgraben vor Straßenerrichtung schriftlich eine Vereinbarung getroffen werden muss, dass die Straße unterhalb der Brücke für den Durchzugsverkehr gesperrt wird, um nicht dieselbe Situation wie bei der alten Hilfbergstraße zu haben. Hier hat die Gemeinde Tiefgraben obwohl vorher mündlich zugesagt einer Sperre nicht zugestimmt. Jedenfalls soll nur unter dieser Bedingung die Straße errichtet werden und auch die vorliegende Grundabtretungsvereinbarung beschlossen werden.

Über Anfrage zu den Errichtungskosten teilt der Vorsitzende mit, dass diese mit rund € 250.000,-- veranschlagt sind und sind dies nur die Materialkosten, da die Arbeitskosten des Wegeerhaltungsverbandes nicht in Rechnung gestellt werden. Dies wurde seitens LR Hiesl als Unterstützung zugesagt.

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung einer Vereinbarung zur Grundabtretung betreffend GP 231/1 KG Mondsee (Eigentümer: Christian Eppenschwandtner) zur Errichtung der Aufschließungsstraße Steinerhof in der vorgetragenen Form unter der Bedingung, daß mit der Gemeinde Tiefgraben vor Straßenerrichtung schriftlich die Zusage zur Straßensperre eingeholt wird.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Vereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 4).

Punkt 9.)**Beschlussfassung einer Dienstbarkeitsvereinbarung (Gehrecht) betreffend GP 260/2, 252/9 und 252/11 KG Mondsee (Eigentümer: BWT AG).**

Der Vorsitzende berichtet, dass im Zuge des Erweiterungsbaues der BWT vereinbart wurde, dass die BWT der Gemeinde für die Öffentlichkeit ein immerwährendes und unentgeltliches Gehrecht über die GP 260/2, 252/9 und 252/11 KG Mondsee, das ist in der Natur der „überdachte“ Bereich entlang der Walter Simmer Straße einräumt.

Die BWT hat sich weiters verpflichtet, die Wegerhaltung und Instandhaltung sowie die Schneeräumung auf ihre Kosten zu übernehmen.

Auch sämtliche sonstige entstehende Kosten im Zusammenhang mit der Vereinbarung trägt die BWT.

Der Vorsitzende teilt weiters mit, dass zum eingeräumten Gehrecht auch noch eine Grundabtretung erfolgte, welche nun die Errichtung eines durchgehenden Gehsteiges bis zur Gemeindegrenze Tiefgraben möglich macht.

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung einer Dienstbarkeitsvereinbarung (Gehrecht) betreffend GP 260/2, 252/9 und 252/11 KG Mondsee (Eigentümer: BWT AG) zugunsten der Marktgemeinde Mondsee in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Vereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 5).

Punkt 10.)

Ansuchen der Pfarre Mondsee zur Neufestlegung der nördlichen Grundgrenze der Basilika zwischen der Baufläche 20/1 (Eigentümer: RVG, KVZ, u.a.) und Baufläche 21 (Eigentümer: Pfarre Mondsee), je KG Mondsee zugunsten der Pfarre; Ermächtigung der Geschäftsführung zur Änderung.

Dieser TOP wurde vor Eingang in die Tagesordnung vom Vorsitzenden für abgesetzt erklärt.

Punkt 11.)

Abschluss eines Mietvertrages im Betreubaren Wohnen I, Ludwig Angererg. 3, Top 18

Der Vorsitzende berichtet, dass Frau Regina Pariente, wohnhaft im Betreubaren Wohnen I, am 28. 01. 2013 verstorben ist. Das Zuweisungsrecht für die Wohnung Ludwig Angererg. 3 Top 18 steht den Landgemeinden zu und wurde seitens der Gemeinde Tiefgraben als Nachmieter Herr Marbod JAUCH bekannt gegeben.

Da die Marktgemeinde Mondsee die Vermieterin der Wohnung ist, ist mit dem genannten Nachmieter Jauch der Mietvertrag abzuschließen, welcher vom Gemeinderat formhalber zu beschließen ist.

Antrag Vorsitzender: Abschluss eines Mietvertrages im Betreubaren Wohnen I, Ludwig Angererg. 3, Top 18 in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Der Mietvertrag bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 6).

Punkt 12.)**Abänderung des Dienstpostenplanes der Marktgemeinde Mondsee für das Seniorenwohnheim.**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Heimleitung des Seniorenwohnheim ersucht hat, dass für den Bereich Küche eine Halbtagsbeschäftigung als ausgebildete Kochstelle zusätzlich im Dienstpostenplan vorgesehen wird, weil mit dem derzeit vorhandenen Personal keine Vertretung für den Küchenleiter besteht, welche den Einkauf und die Organisation übernehmen können. Aufgrund eines längeren Krankenstandes wurde dies akut.

Im Prüfungsbericht des Landes OÖ wurde auch festgehalten, dass zumindest eine PE als FSA aufzustocken ist.

Diese zusätzlichen Personalaufstockungen machen es notwendig, den Dienstpostenplan für das Seniorenwohnheim entsprechend abzuändern.

Antrag GV Wendtner: Abänderung des Dienstpostenplanes der Marktgemeinde Mondsee für das Seniorenwohnheim in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Punkt 13.)**Änderung in der Zusammensetzung der Ausschüsse.**

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund des Mandatsverzichts von Gemeinderätin Mag. Karin Buzeczky die ÖVP-Gemeinderatsfraktion betreffend Änderung in der Zusammensetzung im Kulturausschuß, im Bauausschuß, im Personalbeirat sowie REGMO folgenden Wahlvorschlag eingebracht hat:

Kulturausschuß:

Obmann: Robert Graspointner

Mitglied: Dr. Roland Starlinger

Ersatzmitglied: Thomas Bichlbauer

Bauausschuß:

Mitglied: Wilhelm Feichtinger

Personalbeirat:

Ersatz: Dr. Gerhard Eidenhammer

Regmo:

DI Andrea Mierl

Gemäß § 33 Oö. Gemeindeordnung erfolgt die Wahl in Fraktionswahl.

Abstimmung (Fraktionswahl der ÖVP): einstimmig angenommen.

GV Wendtner teilt ergänzend mit, daß im Personalbeirat für verstorbenes Ersatzmitglied Rudolf Auer die Gemeindebedienstete Heidemarie Hauser nominiert werden soll. Frau Hauser stellt sich für die Tätigkeit zur Verfügung.

Beschluss: einstimmig angenommen.

P u n k t 14.)**Genehmigung der Niederschrift vom 10.12.2012**

Nachdem auf die Frage des Vorsitzenden, ob Einwendungen gegen die Abfassung der Gemeinderatsniederschrift vom 10.12.2012 vorliegen, von keiner Seite Einwendungen vorgebracht wurden, gilt die angeführte Niederschrift im Sinne der Bestimmungen der O.ö.GemO.1990 idgF. als genehmigt.

P u n k t 15.)**Allfälliges**

Der Vorsitzende teilt mit, dass zum Projekt „Kulturleitsystem“ mit heutigem Tage die Förderzusage erfolgte und nun gemeinsam mit dem TVB und REGMO die Realisierung begonnen werden kann.

GV Prasse fragt zur Fällung der Kastanie beim Friedhof. Der Vorsitzende teilt dazu mit, daß die Kastanie durch die Baumfachschule begutachtet und die Fällung empfohlen wurde. Der Bereich des Friedhofsareals wird neugestaltet und eine entsprechende Ersatzpflanzung vorgenommen. Fa. Steininger wird den neugestalteten Bereich pflegen.

GV Prasse fragt weiters zum Stand des Modelleisenbahnmuseums. Dazu berichtet GV Wendtner, dass aufgrund des Rücktritts von August Zopf das Projekt solange gestoppt ist, bis seitens des Heimatbundes als Schenkungsnehmer der Exponate ein geeigneter neuer Experte als Ansprechpartner gefunden ist. Derzeit werden noch die offenen Künetten um die Bodenplatte und die unterirdischen Leitungen fertiggestellt.

GR Meindl meint, dass zum Abbruchvorhaben in der Herzog Odilo Straße die Wirtschaftstreibenden schriftlich über den zeitlichen Ablauf informiert werden sollten. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass die Abbrucharbeiten bis zur Karwoche fertig sind und die Rohbauarbeiten bis zum Baustopp fertiggestellt sind. In der Bauverhandlung wurden keine Einsprüche vorgebracht und kann mit dem Bauvorhaben ehestens begonnen werden. Eine Straßensperre erfolgt aus Sicherheitsgründen nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß und bleibt eine Fahrspur für die Durchfahrt jedenfalls frei.

DI Mierl teilt mit, dass am 26.04.2013 im Reinhaltungsverband ein Tag der offenen Tür stattfindet und lädt den Gemeinderat dazu herzlich ein.

GV Wendtner teilt mit, dass am 13.04.2013 wieder die See- und Bachuferreinigung stattfindet und ersucht um rege Teilnahme.

GV Wendtner ersucht den Vorsitzenden nochmals um Information und Klarstellung der Situation im Zusammenhang mit dem Rücktritt von Konsulent Zopf. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass im Zuge der Bauverhandlung an die Gemeinde eine kostenlose Grundabtretung von rund 300m² erfolgte. Besonders zur Sicherheit der Fußgänger soll hier entlang der Lindenthalerstraße ein Gehsteig errichtet werden, da der schmale Straßenverlauf besonders im Winter gefährlich ist und die Gemeinde immer wieder Probleme mit dem Rückschnitt der auf dem Grundstück und nun im Eigentum der Gemeinde befindlichen Hecke hat. Im Zuge der Gehsteigerrichtung erfolgen auch Leitungsverlegungen. Der Grundstückseigentümer wurde im Zuge der Zufahrtserrichtung zu seiner Liegenschaft bzw. dem geplanten Bauvorhaben auch eine entsprechende Ersatzpflanzung vorgeschrieben.

Dem Vorsitzenden sei es völlig unverständlich, dass diese Heckenentfernung zur Errichtung eines Gehsteiges Konsulent Zopf zum Rücktritt von allen seinen Funktionen veranlasst hat. Bedauerlich sei auch, dass darüber hinaus Konsulent Zopf jegliches Gespräch mit ihm verweigert.

GR Dr. Starlinger als Anwohner der Lindenthalerstraße bekräftigt dazu, wie ausgesprochen notwendig es sei, dass in diesem Bereich zur Sicherheit der Straßenbenutzer ein Gehsteig errichtet wird und durch die Entfernung der Hecke endlich eine massive Behinderung beseitigt wird. Es gibt viele Anrainer die sich seit Jahren einen Gehsteig in der Lindenthalerstraße wünschen.

VbGm. Mag. Vockner spricht sich für Verschönerungsmaßnahmen des ehemaligen Minigolfplatzes aus. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass Angebote zur Bahnen – und Baumstockentfernung bereits vorliegen, sobald es die Witterung zulässt, soll das Areal auch begrünt und mit Sträuchern eingezäunt werden.

GR Widroither ersucht in diesem Bereich auch zusätzliche Hundekotsammelbehälter aufzustellen, da es zunehmend zu Verschmutzung kommt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die rege Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung.

Ende: 20:40 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Die Protokollprüfer:

Ebner Alois:

Oberschmid Christian:

Ing. Frauenschuh Rüdiger:
